

United Internet mit erfolgreichem 1. Quartal 2017

- Kundenverträge legen um 190.000 auf 17,16 Mio. zu
- Umsatz steigt um 2,1 % auf 989,2 Mio. EUR
- EBITDA plus 6,1 % auf 215,0 Mio. EUR, EBIT plus 8,8 % auf 167,6 Mio. EUR
- Operatives EPS legt um 10,0 % auf 0,55 EUR zu
- EPS nach Wertberichtigung Rocket Internet: 0,46 EUR
- Prognose für Gesamtjahr bestätigt

Montabaur, 12. Mai 2017. Die United Internet AG hat ihren Wachstumskurs auch im 1. Quartal 2017 weiter fortgesetzt. Die Gesellschaft konnte die Zahl der Kundenverträge, den Umsatz sowie die operativen Ergebniskennzahlen erneut verbessern. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum die Beteiligung von Warburg Pincus am Geschäftsbereich „Business Applications“ sowie die Komplettübernahme von Strato zum 1. April 2017 vollzogen.

Das Wachstum im 1. Quartal 2017 wurde durch das Abonnement-Geschäft der Gesellschaft getrieben. Hier konnte die Zahl der kostenpflichtigen Kundenverträge organisch um 190.000 Verträge auf 17,16 Mio. gesteigert werden. Hauptsächlich im Segment „Access“, wo United Internet um 140.000 Mobile-Internet-Verträge sowie 10.000 DSL-Verträge zulegen konnte. Im Segment „Applications“ kamen im Berichtszeitraum 40.000 Pay-Verträge sowie 270.000 werbefinanzierte Free Accounts hinzu.

Der Umsatz auf Konzernebene stieg im 1. Quartal 2017 von 968,6 Mio. EUR im Vorjahr um 2,1 % auf 989,2 Mio. EUR. Das Umsatzwachstum wurde – neben den bereits im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 dargestellten Belastungen aus Regulierungsthemen ((Umsatzeffekt: ca. -1 Prozent) – insbesondere durch erwartete Phasing-Effekte im Projektgeschäft von 1&1 Versatel gedämpft. Dazu kommen unter Plan liegende Werbeeinnahmen im Portalgeschäft, welche durch die gute und plangemäße Entwicklung des übrigen Geschäfts nur zum Teil kompensiert werden.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) legte trotz Sonderbelastungen aus der Telefónica-DSL-Migration von 202,7 Mio. EUR im Vorjahr um 6,1 % auf 215,0 Mio. EUR zu. Wie bereits im Jahresabschluss 2016 dargestellt, wurde die bereits im 4. Quartal 2016 gestartete Migration notwendig, da Telefónica Deutschland sich für einen Rückbau des eigenen Festnetzes entschieden hat und künftig nicht mehr als Vorleister in Betracht kommt. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg von 154,0 Mio. EUR um 8,8 % auf 167,6 Mio. EUR.

Entwicklung im Konzern (in Mio. EUR)	Q1 2016	Q1 2017	Veränderung
Umsatz	968,6	989,2	+ 2,1 %
EBITDA	202,7	215,0	+ 6,1 %
EBIT	154,0	167,6	+ 8,8 %

EPS / Sonderfaktoren

Das operative Ergebnis pro Aktie (operatives EPS) verbesserte sich von 0,50 EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) um 10,0 % auf 0,55 EUR. Vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen (sogenannte PPA-Abschreibungen), welche hauptsächlich aus der Versatel-Übernahme stammen, stieg das EPS von 0,54 EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) um 9,3 % auf 0,59 EUR.

Wie im 1. Quartal 2016 wurden auch im 1. Quartal 2017 im nicht-operativen Geschäft Wertminderungen auf die von United Internet gehaltenen Aktien der Rocket Internet SE vorgenommen. Diese beliefen sich auf 19,8 Mio. EUR. Dadurch reduziert sich das EPS im 1. Quartal 2017 insgesamt auf 0,46 EUR und das EPS vor PPA auf 0,50 EUR. Die Wertminderungen haben keine Auswirkungen auf die Dividendenpolitik sowie die Prognosen 2017, da sich diese an den operativen Ergebniskennzahlen (ohne Sonderfaktoren) orientieren.

Ausblick 2017

Der bisherige Q2-Werbeumsatz der United Internet Portale entwickelt sich im Rahmen der Planungen. Vor diesem Hintergrund bestätigt die Gesellschaft ihre Prognosen für das Gesamtjahr 2017 und erwartet unverändert, dass der Umsatz im Konzern um ca. 7 % wachsen wird. Für das EBITDA wird weiterhin ein Anstieg um ca. 12 % erwartet. Gleichzeitig soll die Zahl der kostenpflichtigen Kundenverträge organisch um ca. 800.000 Verträge zulegen. Aus der Konsolidierung von Strato ab dem 1. April 2017 kommen im 2. Quartal 2017 ca. 1,87 Mio. kostenpflichtige Verträge hinzu.

Eine Kennzahlen-Übersicht findet sich unter www.united-internet.de. Dort wird auch die Quartalsmitteilung Q1 2017 am 15. Mai 2017 zur Verfügung stehen.

Über United Internet

Die United Internet AG ist mit 17,16 Mio. kostenpflichtigen Kundenverträgen und 34,56 Mio. werbefinanzierten Free-Accounts der führende europäische Internet-Spezialist. Kern von United Internet ist eine leistungsfähige „Internet-Fabrik“ mit ca. 8.100 Mitarbeitern, ca. 2.600 davon in Produkt-Management, Entwicklung und Rechenzentren. Neben einer hohen Vertriebskraft über die etablierten Marken 1&1, GMX, WEB.DE, Strato, united-domains, Fasthosts, Arsys, home.pl, InterNetX, Sedo, affilinet und 1&1 Versatel steht United Internet für herausragende Operational Excellence bei weltweit über 51 Mio. Kunden-Accounts.

Kontakt

Presse

United Internet AG

Elgendorfer Straße 57

56410 Montabaur

Tel: 02602/96-1616

Fax: 02602/96-1013

E-Mail: presse@united-internet.de

Internet: www.united-internet.de